



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Führerschein: Satzzeichen - Sekundarstufe

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Einleitung 5

Führerschein: Satzzeichen **Klasse A**

Laufzettel. 6

1 Selbstcheck: Was kann ich schon? 7

2 Satzenden I: der Punkt nach einem Aussagesatz. 8

3 Satzenden II: Fragen formulieren und das Fragezeichen verwenden 9

4 Satzenden III: das Ausrufezeichen sinnvoll einsetzen 10

5 Zwischenzeichen I: der Doppelpunkt. 11

6 Zwischenzeichen II: der Gedankenstrich. 12

7 Zwischenzeichen III: das Komma. 13

 7.1 Hauptsätze voneinander trennen 13

 7.2 Nebensätze markieren 14

8 Direkte Rede: Gänsefüßchen oben, Gänsefüßchen unten 18

Führerscheinprüfung A 20

Führerschein: Satzzeichen **Klasse B**

Laufzettel. 22

1 Selbstcheck: Was kann ich schon? 23

2 Satzenden: Punkte, Frage- und Ausrufezeichen sinnvoll einsetzen 24

3 Die Verwendung des Apostrophs. 26

4 Zwischenzeichen I: der Doppelpunkt und der Gedankenstrich 28

5 Zwischenzeichen II: das Semikolon. 29

6 Zwischenzeichen III: das Komma. 30

 6.1 Hauptsätze voneinander trennen 30

 6.2 Verschiedene Arten von Nebensätzen 31

 6.3 „um ... zu“-Infinitive 34

7 Direkte Rede: Gänsefüßchen oben, Gänsefüßchen unten 35

Führerscheinprüfung B 36

Führerschein: Satzzeichen **Klasse C**

Laufzettel. 39

1 Selbstcheck: Was kann ich schon? 40

2 Satzenden: Punkte, Frage- und Ausrufezeichen sinnvoll einsetzen 41

3 Zwischenzeichen I: der Doppelpunkt und der Gedankenstrich 43

4 Zwischenzeichen II: das Semikolon. 44

5 Zwischenzeichen III: das Komma. 45

 5.1 Hauptsätze voneinander trennen 45

 5.2 Verschiedene Arten von Nebensätzen 47

5.3	„um ... zu“-Infinitive	50
5.4	Partizipialkonstruktionen	52
6	Direkte Rede: Gänsefüßchen oben, Gänsefüßchen unten	54
7	Genitiv oder Ellipse? – der Apostroph	56
	Führerscheinprüfung C	58
	Quellenverzeichnis	61

Inhalt Zusatzmaterial



Arbeitsblätter im editierbaren Wordformat
Lösungen als PDF und editierbares Wordformat
Übersichtsbögen für Lehrer
Führerschein-Test im editierbaren Wordformat
Zertifikate als PDF

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Grammatikkompetenz bei Schülerinnen und Schülern (im Folgenden SuS) wird immer überschaubarer. Viele SuS sind heutzutage schon mit Groß- und Kleinschreibung hilflos überfordert, geschweige denn in der Lage, einen kohärenten und lesbaren Text zu schreiben. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass die SuS die Fähigkeit vermissen lassen, einen Text sinnvoll und nachvollziehbar – also leserfreundlich – zu gliedern. Grundvoraussetzung dafür ist schließlich das Beherrschen des Einsatzes von Satzzeichen: Punkte, Frage- und Ausrufezeichen, Apostrophe, Gedankenstriche, Doppelpunkte und die Kommata oder neudeutsch: Kommas. Zu den Satzzeichen gehören aber auch die Zeichen der wörtlichen Rede: die Gänsefüßchen.

Dieser Satzzeichenführerschein stellt Aufgaben, die es den SuS ermöglichen, eigenständig und ihrem Leistungsstand entsprechend das konkrete Verwenden von Satzzeichen zu erlernen. Hierbei werden sie zunächst von einer Basis abgeholt, von der sie sich dann individuell weiter entlanghangeln können. Die Unterscheidung in drei verschiedene Schwierigkeitsstufen A, B und C dient bei diesem Unterfangen dazu, dass die SuS selbst einschätzen können, wie gut (oder schlecht) sie die Verwendung bestimmter Satzzeichen beherrschen. Ferner können sie nach erfolgreichem Abschluss eines Führerscheins die nächste Stufe erreichen und so ihren Lernzuwachs auch eigenständig fördern. Dabei werden die Schwierigkeitsstufen wie folgt kategorisiert:

- A = einfach
- B = mittlerer Schwierigkeitsgrad
- C = schwierig

Sinnvollerweise müssen für den Führerschein Klasse A weniger Aufgaben bearbeitet werden als für die Klassen B oder C. Auch wird es mehr Multiple-Choice-Aufgaben geben, als dies bei B oder C der Fall sein wird. Satzzeichenführerschein C wird einige Aufgaben aus dem mittleren Schwierigkeitsgrad wiederholen. Diese werden dann aber durch zusätzliche und schwierigere Aufgaben intensiviert bzw. erweitert.

Dieser Band ist so aufgebaut, dass (jeweils mit unterschiedlichem Anspruch) den SuS mithilfe von Regelboxen erklärt wird, wie das jeweilige Satzzeichen zu gebrauchen ist.

Zu Beginn jeder Stufe wird den SuS die Frage gestellt, was die Schüler eigentlich schon können. Darin wird ihnen suggestiv klargemacht, dass sie noch eine Menge lernen müssen, um sicher mit Satzzeichen umgehen zu können.

Im angefügten Zusatzmaterial findet sich das gesamte Material auch noch digitalisiert sowie editierbar. Dort finden sich auch die Lösungen zu den Aufgaben.

Viel Erfolg beim Führerscheinwerb.

Tim Heidemann

Laufzettel	erledigt ✓
1 Selbstcheck: Was kann ich schon?	<input type="checkbox"/>
2 Satzenden I: der Punkt nach einem Aussagesatz	<input type="checkbox"/>
3 Satzenden II: Fragen formulieren und das Fragezeichen benutzen	<input type="checkbox"/>
4 Satzenden III: das Ausrufezeichen sinnvoll einsetzen	<input type="checkbox"/>
5 Zwischenzeichen I: der Doppelpunkt	<input type="checkbox"/>
6 Zwischenzeichen II: der Gedankenstrich	<input type="checkbox"/>
7 Zwischenzeichen III: das Komma	<input type="checkbox"/>
7.1 Hauptsätze voneinander trennen	<input type="checkbox"/>
7.2 Nebensätze markieren	<input type="checkbox"/>
8 Direkte Rede: Gänsefüßchen oben, Gänsefüßchen unten	<input type="checkbox"/>
Führerscheinprüfung A	<input type="checkbox"/>

1 | Selbstcheck: Was kann ich schon?

Prüfe deine Fähigkeiten im Satzzeichensetzen. Kreuze die Antworten an, die für dich zutreffen. Sei ehrlich dabei – dieser Test ist nur für dich!

	Ja	Nein
1. Ich benutze mindestens täglich ein Kommunikationsnetzwerk wie z. B. Facebook oder WhatsApp.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Wenn ich SMS oder Ähnliches schreibe, achte ich immer auf richtige Rechtschreibung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Wenn ich SMS oder Ähnliches schreibe, achte ich immer auf die richtige Satzzeichenverwendung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Mir fällt immer auf, wenn meine Freunde falsche Satzzeichen verwenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Im Alltag achte ich gar nicht auf Satzzeichen, weder beim Lesen noch beim Schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Ich finde, dass die korrekte Verwendung von Satzzeichen wichtig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Ich habe das Gefühl, dass ich im Umgang mit Satzzeichen sicher bin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Ich weiß immer, wann ich ein Komma zu setzen habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Wenn ich ein Komma setze, setze ich es, weil ich genau weiß, warum es gesetzt werden muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Meistens habe ich gar keine Ahnung, warum man ein Komma setzen muss.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Ich kann Nebensätze von Hauptsätzen unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Ich weiß, was eine Konjunktion (Verbindungswort) ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Mir ist bewusst, dass z. B. bei Bewerbungen eine korrekte Satzzeichenverwendung wichtig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Wenn ich einen Relativsatz sehe, erkenne ich ihn sofort.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Ich weiß, worauf sich ein Relativpronomen bezieht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Auch bei der Verwendung von Ausrufezeichen bin ich sicher.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Ich weiß, was Redebegleitsätze sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Ich kann zwischen vorangestellten, eingeschobenen und nachgestellten Redebegleitsätzen unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Bei eingeschobenen Redebegleitsätzen kenne ich die korrekte Verwendung von Anführungszeichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Ich weiß, was eine Satzreihe und was ein Satzgefüge ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 | Satzenden I: der Punkt nach einem Aussagesatz

1 Schau dir die folgenden Sätze genau an und unterstreiche das Verb (tu-Wort) rot. Unterstreiche außerdem das Satzzeichen grün.

- a) Paul spielt gerne im Garten.
- b) Marie denkt an ihre Puppe.
- c) Morgen spiele ich Fußball.
- d) Fußball ist ein toller Sport.
- e) Ich mag keinen Kaffee.



Diese Sätze nennt man „**Aussagesätze**“. Der Aussagesatz ist die einfachste aller Satzarten. Wie der Name schon sagt, wird in einem Aussagesatz etwas (z. B. ein Sachverhalt oder eine Tatsache) „ausgesagt“.

Man erkennt Aussagesätze immer daran, dass das (konjugierte – oder *gebeugte*) Verb an zweiter Stelle im Satz steht, z. B.

- Peter **geht** nach Hause. *oder*
- Gestern **ist** Peter nach Hause gegangen.

Merke: Am Ende eines Aussagesatzes steht als Satzzeichen immer ein **Punkt (.)**.

2 Überlege dir nun selbst drei Aussagesätze und schreibe diese auf. Beachte dabei, dass du die Regeln aus dem Merkkasten beachten musst. Achte auch auf das Satzzeichen.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3 | Satzenden II: Fragen formulieren und das Fragezeichen verwenden

1 Schau dir die folgenden Sätze genau an und unterstreiche das Verb (tu-Wort) rot. Unterstreiche außerdem das Satzzeichen grün.

- a) Spielt Paula gerne im Garten?
- b) Warum magst du mich nicht?
- c) In welcher Mannschaft spiele ich?
- d) Gehst du morgen in die Schule?
- e) Magst du keinen Kaffee?



Diese Sätze nennt man „**Fragesätze**“, oder auch einfach **Fragen**. Wie der Name schon sagt, wird in einem Fragesatz etwas „erfragt“.

Bei Fragesätzen muss man schon ein wenig mehr aufpassen. Entweder steht das (konjugierte) Verb am Anfang des Satzes, oder aber es steht ein sogenanntes **Fragewort** (z. B. *Warum? Wieso? Welcher? Weshalb?...*) am Anfang des Satzes.

- **Spielt** Paula gerne im Garten? → Verb am Anfang
- **Warum** magst du mich nicht? → Fragewort am Anfang

Am Ende eines jeden Fragesatzes steht immer ein **Fragezeichen (?)**.

2 Überlege dir nun selbst drei Fragesätze und schreibe diese auf. Beachte dabei, dass du die Regeln aus dem Merkkasten beachten musst. Achte auch auf das Satzzeichen.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Führerschein: Satzzeichen - Sekundarstufe

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

